

# Sitzungsunterlagen

Ortschaftsausschuss Oberlar  
12.04.2022

# Inhaltsverzeichnis

Sitzungsdokumente	
Tagesordnung Ausschüsse	4
Vorlagendokumente	
TOP Ö 1 Billigung der Niederschrift des Ortschaftsausschusses Oberlar vom 15. November 2021	
Vorlage 2022/0078	6
Anträge	
Notizen	7
TOP Ö 2 Oberlarer Platz-Beseitigung von Stolperfallen	
Vorlage 2022/0306	8
Antrag-SPD-Oberlarer-Platz 2022/0306	9
TOP Ö 3 Bebauung des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule	
Vorlage 2022/0308	10
Mitteilungsvorlage Bundesbahn-Schule 2022/0308	11
Antrag Bundesbahnschule Teil 1 2022/0308	12
TOP Ö 4 Integriertes Handlungskonzept Oberlar	
Vorlage 2022/0310	13
Integriertes Handlungskonzept ohne Anlage 2022/0310	14
Anlage Integriertes Handlungskonzept 2022/0310	17
Antrag-SPD-Integriertes-Handlungskonzept-Oberlar 2022/0310	30
TOP Ö 5 Feuerwehrgerätehaus Oberlar	
Vorlage 2022/0307	31
Neubau des Feuerwehrhauses in Oberlar 2022/0307	32
Antrag-SPD-Feuerwehrgerätehaus-Oberlar 2022/0307	37
TOP Ö 6 Höhenkontrolle für LKW vor der DB Unterführung Sieglarer Straße	
Vorlage 2022/0305	38
Antrag-DIE-FRAKTION-Höhenkontrolle-DB-Unterführung-Sieglarer-Straße 2022/0305	39
Sonstiges	
Notizen	40
TOP Ö 7 Seniorenveranstaltung am 14.09.2022	
Vorlage 2022/0300	41
TOP Ö 8 Mitteilungen	
Notizen	42
TOP Ö 8.1 Unterschied zwischen Ortsvorsteher und Ortschaftsausschuss	
Mitteilung 2021/1487	43
TOP Ö 8.2 Ergänzung zur Anfrage aus der Niederschrift vom 15.11.2021	
Mitteilung 2022/0056	45
TOP Ö 8.3 Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement im Amt für Soziales, Wohnen und Integration	
Mitteilung 2022/0020	47
TOP Ö 8.4 Finanzielle Mittel des Ortschaftsausschusses	
Mitteilung 2022/0303	49
TOP Ö 9 Anfragen	
Notizen	50
TOP Ö 9.1 Bundesbahnschule und Flüchtlingssituation	
Anfrage 2022/0320	51



An alle  
Mitglieder des

**Ortschaftsausschusses Oberlar**

nachrichtlich  
an alle Stadtverordneten

**Einladung zur Sitzung des  
Ortschaftsausschusses Oberlar**

**NR. 2022/1**

Sitzungstermin **Dienstag, 12.04.2022, 18:00 Uhr**  
Sitzungsort **Sitzungssaal A, EG  
Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf**

**Die aktuellen Regelungen der Coronaschutzverordnung  
sind zu beachten.**

**Tagesordnung:**

***I. Öffentlicher Teil***

**Niederschrift**

- 1 Billigung der Niederschrift des Ortschaftsausschusses Oberlar vom 15. November 2021 **2022/0078**

**Anträge**

- 2 Oberlarer Platz-Beseitigung von Stolperfallen **2022/0306**  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022
- 3 Bebauung des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule **2022/0308**  
Antrag SPD-Fraktion vom 28. März 2022
- 4 Integriertes Handlungskonzept Oberlar **2022/0310**  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022
- 5 Feuerwehrgerätehaus Oberlar **2022/0307**  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022

- |     |   |                  |
|-----|---|------------------|
| 6   | Höhenkontrolle für LKW vor der DB Unterführung Sieglarer Straße<br>Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 29. März 2022 | <b>2022/0305</b> |
|     | <b>Sonstiges</b>  |                  |
| 7   | Seniorenveranstaltung am 14.09.2022   | <b>2022/0300</b> |
| 8   | <b>Mitteilungen</b>   |                  |
| 8.1 | Unterschied zwischen Ortsvorsteher und Ortschaftsausschuss  | <b>2021/1487</b> |
| 8.2 | Standort der Glascontainer und Altkleidercontainer  | <b>2022/0056</b> |
| 8.3 | Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement im Amt für Soziales, Wohnen und Integration                              | <b>2022/0020</b> |
| 8.4 | Finanzielle Mittel der Ortschaftsausschüsse   | <b>2022/0303</b> |
| 9   | <b>Anfragen</b>   |                  |
| 9.1 | Bundesbahnschule und Flüchtlingssituation<br>Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022                                | <b>2022/0320</b> |

Birgit Biegel  
Vorsitzende

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Co-I/RB/Ne

Datum: 24.01.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0078**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Billigung der Niederschrift des Ortschaftsausschusses Oberlar vom 15. November 2021

**Beschlussentwurf:**

Der Ortschaftsausschuss Oberlar billigt die Niederschrift über seine Sitzung vom 15. November 2021.

**Sachdarstellung:**

Gemäß § 29 Absatz 4 i.V. mit § 29 der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Troisdorf billigt der Ortschaftsausschuss Oberlar in seiner nächsten Sitzung die Niederschrift der letzten Sitzung.

Einwendungen sind spätestens zum Protokoll dieser Sitzung zu erklären. Über Änderungen entscheidet der Ortschaftsausschuss Oberlar.

Im Auftrag

---

Kerstin Nerowski

# Anträge

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I

Datum: 29.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0306**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Oberlarer Platz-Beseitigung von Stolperfallen  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022

**Beschlussentwurf:**

**Sachdarstellung:**

Die Verwaltung nimmt eine Inaugenscheinnahme der Pflasterflächen des Platzes vor und wird erforderliche Reparaturarbeiten entweder durch den Bauhof vornehmen lassen oder bei zu großem Umfang einen Dienstleister mit der Instandsetzung beauftragen.

Auf den beiliegenden Antrag der SPD Fraktion wird verwiesen.

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus



per Mail: buergermeister@troisdorf.de

28. März 2022

**Oberlarer Platz**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD-Fraktion beantragen wir die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Oberlarer Platz“ auf die nächste Sitzung des Ortschaftsausschusses Oberlar und im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes die Abstimmung über den folgenden Beschlussentwurf:

*Der Ortschaftsausschuss Oberlar bittet die Verwaltung darum, zeitnah den Oberlarer Platz wieder in einen verkehrssicheren Zustand zu bringen. Derzeit bilden herausragende Steine des gepflasterten Platzes Stolperfallen, die nicht nur für Fußgänger:innen sondern auch für Radfahrer:innen und sogar Autos eine Gefährdung darstellen.*

  
**Birgit Biegel**  
Stadtverordnete

  
**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) 1161
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) \_\_\_\_\_
- folgenden OE's z.K. 13 10 1
- Ausschuss/Rat (Schriftführung) OA-Oberlar / SF 20

**SPD FRAKTION  
TROISDORF**

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODED1RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I

Datum: 29.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0308**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Bebauung des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule  
Antrag SPD-Fraktion vom 28. März 2022

**Beschlussentwurf:**

**Sachdarstellung:**

Auf die beiliegende Mitteilungsvorlage DS-Nr. 2021/1571 und den Antrag der SPD-Fraktion wird verwiesen.

**Stadt Troisdorf**  
 Der Bürgermeister  
 Az: II/61-SchA

Datum: 20.12.2021

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2021/1571**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Stadtentwicklung und Denkmalschutz	13.01.2022			
Ortschaftsausschuss Oberlar	16.02.2022			

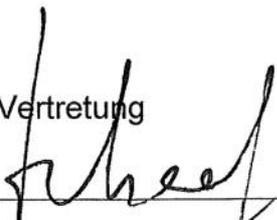
**Betreff:** Vorhaben und Erschließungsplan Nr. 14, Stadtteil Troisdorf-Oberlar, Bereich Lindenstraße 28, Gelände der ehem. Bundesbahn-Schule (Schaffung einer Pflegeeinrichtung im Bestand u. Neubau mit betreutem u. sonstigem Wohnen)  
 hier: Sachstand

**Mitteilungstext:**

Anfang Dezember fand gemeinsam mit der Stadt Troisdorf, dem Geschäftsführer der Specht Gruppe (Eigentümer) und den von der Specht Gruppe beauftragten Architektur- und Stadtplanungsbüros die Begehung des Grundstückes statt. Auf Grundlage der im Vorfeld durchgeführten und dem Ausschuss vorgestellten Machbarkeitsstudie (DS-Nr. 2021/0667) und der Ortsbegehung erarbeitet das Architekturbüro einen städtebaulichen Entwurf. Die Bearbeitung des Entwurfes und die Anfertigung der notwendigen Gutachten werden voraussichtlich bis Mitte des Jahres 2022 dauern. Die Vorstellung des städtebaulichen Entwurfes und der Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung können voraussichtlich in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Denkmalschutz am 18. August 2022 erfolgen.

Im Ortschaftsausschuss Oberlar wurde auf eine Absackung der Straßendecke auf dem Gelände der DB Schule hingewiesen und nachgefragt ob eine mögliche Ursache eine beschädigte Kanalisation sei. Dem Geschäftsführer der Specht Gruppe ist weder eine Absackung der Straßendecke noch eine defekte Kanalisation auf dem Grundstück bekannt. Bei der Begehung des Grundstückes sind bezüglich dieser Thematik keine Auffälligkeiten angetroffen worden.

In Vertretung



Walter Schaaf  
 Technischer Beigeordneter



SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus



per Mail: buergermeister@troisdorf.de

28. März 2022

**Bebauung des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD-Fraktion beantragen wir für die nächste Sitzung des  
Ortschaftsausschusses Oberlar die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Zukunft  
des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule“ und im Rahmen dieses  
Tagesordnungspunktes einen Bericht der Verwaltung darüber, welche Vorstellungen  
sie nach der Nutzung der ehemaligen Bundesbahnschule als Flüchtlingsunterkunft zu  
dem Gelände hat.

**Birgit Biegel**  
Stadtverordnete

**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage

- \* federführendes Dezernat/Amt THG  
(Vorlagenersteller)
- \* sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- \* folgenden DE's z.K. 23 60 A
- \* Ausschuss/Rat (Schriftführung) CA - Oberlar / SE PD

SPD FRAKTION  
TROISDORF

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODED1RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I

Datum: 29.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0310**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Integriertes Handlungskonzept Oberlar  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022

**Beschlussentwurf:**

**Sachdarstellung:**

Auf die zuletzt erstellte Mitteilungsvorlage DS-Nr. 2021/1333 aus dem Ausschuss für Stadtentwicklung am 03.11.2021 zum Integrierten Handlungskonzept Oberlar wird verwiesen.

Weiterhin ist der Antrag der SPD-Fraktion beigefügt.

Amt 61 zum aktuellen Stand:

Am 15.03.2022 fand der jüngste Termin mit dem für das neuen Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) Oberlar beauftragten Büro statt, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Nächster Schritt soll ein kurzfristiger Gesprächstermin mit der Bezirksregierung Köln sein, um die unterschiedlichen Handlungskonzepte in der Stadt Troisdorf (Oberlar, Sieglar/Rotter See, Innenstadt) und die damit verbundenen Zeitschienen, Kosten und Fördererwartungen abstimmen zu können. Parallel dazu wird eine Planungswerkstatt für den öffentlichen Raum vorbereitet. Nach Abstimmung mit der Bezirksregierung sollen der Ausschuss für Stadtentwicklung und die Ortschaftsausschüsse über den aktuellen Sachstand informiert werden und ggf. über weitere Schritte beraten.

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Dez II/61-KA

Datum: 12.10.2021

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2021/1333**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für Stadtentwicklung und Denkmalschutz	03.11.2021			
Ortschaftsausschuss Oberlar	15.11.2021			

**Betreff:** Integriertes Handlungskonzept Oberlar (IHK Oberlar)  
Zwischenergebnisse aus der Online-Beteiligung und Vorstellung der weiteren Schritte

**Mitteilungstext:**

Die Verwaltung hatte dem Stadtentwicklungsausschuss zusammen mit der DSK (Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH) in der Sitzung am 09.12.2020 den damals aktuellen Stand des IHK Oberlar und das weitere Vorgehen erläutert. Die Verwaltung wurde beauftragt, die vorgestellten Verfahrensschritte weiter zu verfolgen und den Ortschaftsausschuss Oberlar in das Verfahren einzubinden. Demnach wurden im Dezember 2020 die politischen Vertreter\*innen und vom 25. Mai bis 04. Juli 2021 die sog. sozial Aktiven befragt.

Die Befragung der politischen Vertreter\*innen erfolgte per E-Mail mit Bitte um schriftliche Stellungnahme. Zu den Adressaten gehörten:

- alle Ratsfraktionen und Einzelmitglieder
- Ortsvorsteher Oberlar bisher und 2020 neu gewählt
- Seniorenbeirat
- Integrationsrat
- Vorsitz der Fachausschüsse für Stadtentwicklung; Kinder, Jugend und Familie; Umwelt und Klima; öffentliche Einrichtungen; Kultur, Städtepartnerschaften, Sport und Freizeit; Mobilität und Bauwesen; Soziales, Senior\*innen und Inklusion

Die Antworten sollten dazu dienen den ursprünglich als analogen Workshop geplanten Termin mit den sozial Aktiven inhaltlich vorzubereiten. Es wurden folgende Fragen gestellt (hier Kurzfassung):

„[...] In Ihrer Funktion als Ausschussvorsitz, Ratsmitglied oder sonstiger/ Ansprechpartner/in für die Oberlarer Bürger\*innen werden Sorgen und Wünsche von den Bürgern an Sie herangetragen, sodass Sie uns bestimmt einige Denkanstöße zur Gestaltung des Workshops liefern können – Was ist wichtig? Wo „brennt's“ aktuell? Was müssen wir unbedingt ansprechen?... [...].“ Rückmeldung wurde dabei insbesondere zu den folgenden Themenschwerpunkten erbeten:

- Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele

- Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen – Beiträge zur Quartiersversorgung/ Zusatzbedarfe
- Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung – Was gibt es?/ Was kann initiiert werden?

Allgemeine Leitfragen für den Workshop wurden zudem genannt:

- Wo gibt es aus Ihrer Sicht konkrete Handlungs-/Aufwertungsbedarfe in den drei Themenschwerpunkten?
- Was ist an Angeboten vorhanden? Was fehlt?
- Gibt es aus dem Quartier Wünsche/Bedarfe in puncto Gestaltung/ Aufenthaltsqualität/ Raumbedarfe etc.?
- Haben Sie Vorschläge, wo und wie neue Angebote geschaffen werden sollen/können?

Insgesamt gab es fünf, teils sehr umfangreiche Rückmeldungen von Einzelvertretern aber auch von Zusammenschlüssen mehrerer Adressaten. Die Anregungen wurden von der DSK gesammelt, thematisch sortiert und bezüglich ihrer Relevanz für das Handlungskonzept kategorisiert.

Im zweiten Schritt wurden dann die „sozial Aktiven“ im Stadtteil Oberlar als lokale Expert\*innen über eine eigens eingerichtete Online-Plattform befragt. Dabei sollten – in Anlehnung und Fortführung der Anfrage an die Politik – aktuelle Bedarfe für Oberlar ermittelt werden bezüglich Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen, öffentlicher Raum und Zusammenarbeit/Synergien der verschiedenen Vereine und Institutionen. Eingerichtet wurde die passwortgeschützte und damit nur für die sozial Aktiven erreichbare Beteiligungs-Website unter dem Link: [www.zukunft-oberlar.de/beteiligung](http://www.zukunft-oberlar.de/beteiligung). Dort wurden u.a. der Anlass für die Beteiligung, der Verfahrensablauf des alten INSEKs bzw. des neuen IHKs und eine Fotogalerie dargestellt.

In der Zeit vom 25. Mai bis einschl. 04. Juli 2021 (rd. 6 Wochen) bestand dann für die sozial Aktiven die Möglichkeit ihre Einschätzungen, Wünsche und Handlungsbedarfe für den Stadtteil Oberlar über zwei verschiedene interaktive Abfragen mitzuteilen:

1. eine digitale Mitmachkarte, auf der Stärken, Schwächen und Ideen für Oberlar räumlich verortet und mit einer kurzen Beschreibung versehen werden konnten
2. drei virtuelle Pinnwände zu den Themen
  - a) Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele
  - b) Treffpunkte/ Gemeinbedarfseinrichtungen – Beiträge zur Quartiersversorgung/ Zusatzbedarfe
  - c) Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung – Was gibt es?/ Was kann initiiert werden?
 Zu den drei Themen wurden jeweils zentrale Leitfragen und ergänzende Detailfragen formuliert.

Der Beteiligungsprozess wurde rückblickend gut angenommen – gerade angesichts des begrenzten Personenkreises, der angeschrieben wurde. Es gab vier Stecknadeln mit fünf Reaktionen auf der Mitmachkarte und insgesamt 41 Stecknadeln mit 62 Reaktionen auf den drei Pinnwänden. Die Ergebnisse bilden zusammen mit den bereits im Vorfeld erfolgten Rückmeldungen aus der Politik die

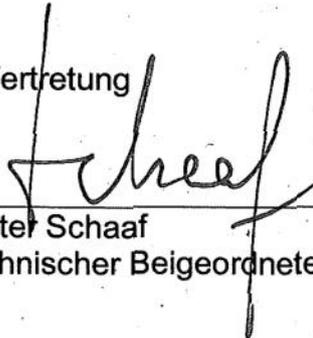
Grundlage für die Erstellung von Planungsvarianten für den „Öffentlichen Raum“. Gleichzeitig fließen die Vorschläge aber auch in die Maßnahmenentwicklung für das Integrierte Handlungskonzept insgesamt ein und bilden die Grundlage für die zukünftige (Weiter-) Entwicklung von Oberlar.

Im nächsten Schritt ist die Erstellung von Planungsvarianten für den öffentlichen Raum (durch externe Planungsbüros) vorgesehen. Die Ausschreibung für diese Planungswerkstatt hatte sich durch die geänderte Fokussierung auf das IHK Sieglar/Rotter See verzögert, befindet sich aber aktuell in Vorbereitung. Der Auftrag soll bis Ende des Jahres vergeben werden.

Ursprünglich war eine Einreichung des Grundförderantrages zur Städtebauförderung für das IHK Oberlar im September 2021 vorgesehen. Aufgrund der Entwicklungen im parallel laufenden Prozess zum Integrierten Handlungskonzept Sieglar/ Rotter See (Antrag war für 2022 vorgesehen), mussten die Antragsjahre aus strategischen Gründen getauscht werden und der Bearbeitungsfokus für 2021 auf Sieglar/Rotter See gelegt werden, um den Stichtag für den Antrag noch zu erreichen. Die Anmeldung von zwei derartigen Förderprojekten im gleichen Jahr wäre von der Bezirksregierung gemäß Rücksprache nicht bewilligt worden.

Auf Grundlage der Entwürfe aus der Planungswerkstatt sollen anschließend die Troisdorfer Bürger\*innen beteiligt werden. Die Verwaltung hofft, dies in analoger Form durchführen zu können. In jedem Fall wird es eine digitale Beteiligung geben. Die Erstellung einer Projektwebsite ist Ende 2020 beauftragt worden und mit der Beteiligungsseite für die sozial Aktiven bereits anteilig erstellt worden.

In Vertretung



---

Walter Schaaf  
Technischer Beigeordneter

## Integriertes Handlungskonzept Troisdorf-Oberlar

Digitale Abfrage zur Vorbereitung des Workshops „Sozial Aktive in Oberlar“

Auszug aus den Unterlagen zur Fragestellung an die Vertreter\*innen aus der Politik  
(Dezember 2020)

# Integriertes Handlungskonzept Troisdorf-Oberlar

Inhalte des Dokuments für die digitale Abfrage zur Vorbereitung des Workshops mit den soziale Aktiven in Oberlar

## ▪ Stadtteilentwicklungsprozess Oberlar

- Ausgangssituation und Rückblick INSEK aus dem Jahr 2016
- Ziele des „neuen“ IHKs sowie Fördermöglichkeiten
- Vorgehensweise/Zeitplanung

Da die Veranstaltung nicht vor Ort stattfinden kann, erfolgt die Abstimmung in Form einer „**digitalen Abfrage**“. Zur besseren Verständlichkeit gibt es auf einzelnen Folien (solche) **farbige Textfelder**, die die Inhalte der eigentlichen **Präsentation ergänzen und besser verständlich machen** sollen.

## ▪ Themenschwerpunkte

### *Hauptblock mit der Bitte um Rückmeldung in digitaler Form*

- Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele
- Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen – Beiträge zur Quartiersversorgung/Zusatzbedarfe
- Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung – Was gibt es?/Was kann initiiert werden?

## ▪ Workshop mit den sozial Aktiven in Oberlar

- Vorstellung des angedachten Workshop-Ablaufs einschl. Themenschwerpunkte
- Angedachter Teilnehmerkreis

## ▪ Ausblick und weiteres Vorgehen

## Themenschwerpunkte

Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele

Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen –  
Beiträge zur Quartiersversorgung/Zusatzbedarfe

Zusammenarbeit verschiedener  
Gruppierungen/Synergien in der Nutzung –  
Was gibt es?/Was kann initiiert werden?

## Hauptblock

**Ab hier ist Ihre aktive Mitwirkung gefragt!**

## Öffentlicher Raum – welche Handlungsbedarfe und Ziele sehen Sie?

### ■ Fragestellungen zum Thema „Öffentlicher Raum“

- Wo gibt es wichtige **öffentliche Plätze bzw. Treffpunkte**? Wie und wann werden diese genutzt?
- Wie stellen sich Erscheinungsbild und Aufenthaltsqualität dar? Gibt es ausreichend Bewegungs-/Spielangebote? Sofern Sie Handlungsbedarf sehen, was könnte dort passieren?
- Wie empfinden Sie die **Straßenraumgestaltung** in den wichtigen Verkehrsstraßen? Was ist gut, was fehlt?
- Wie steht es um das Thema Parken? Welche Maßnahme(n) würden Oberlar besonders gut tun?



**...mit der Bitte um Rückmeldung**

## Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele

- Fragestellungen zum Thema „Öffentlicher Raum“
  - Wo existieren wichtige **Fußwegeverbindungen**? Welche könnten (wie) aufgewertet werden?
  - Gibt es gute und sichere **Radwege**? Wo fehlen solche an den Hauptverkehrsachsen bzw. wo müssten sie ausgebaut/aufgewertet werden?
  - Welche **Freiräume/Grünflächen** sind attraktiv, welche bedürfen einer Aufwertung?
  - Ist die **Barrierefreiheit** im öffentlichen Raum gegeben? Wo besteht konkret Handlungsbedarf?
  - Wo/Wann gibt es **Angsträume**? Wie könnten diese beseitigt werden?
  - Wie empfinden Sie das **Erscheinungsbild** der Gebäude/Fassaden/Erdgeschosse?
  - ...

## ...mit der Bitte um Rückmeldung



Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen –  
Beiträge zur Quartiersversorgung/Zusatzbedarfe

...mit der Bitte um Rückmeldung

- **Fragestellungen zum Thema „Treffpunkte/ Gemeinbedarfseinrichtungen“**
  - Welche wichtigen **Angebote** gibt es (öffentliche wie Gemeindesaal und nicht-öffentliche wie Vereinsheim, Spielertreff etc.)?
  - Reicht der **Raum-/Flächenbedarf** aus oder wird mehr benötigt? Sind die Räumlichkeiten **von verschiedenen Gruppen/Vereinen nutzbar**?
  - Sofern **Erweiterungsbedarf** besteht: wo gibt es Erweiterungsoptionen im Bestand? Wo im Stadtteil wäre eine Erweiterung/ein Umbau sinnvoll, um möglichst viele Menschen aller Kulturen und Generationen zu erreichen?
  - **Art der Nutzung:** Bestand und **Wunsch** (z.B. großer Saal bzw. teilbare Räume, Raum mit Küchenanschluss, Freifläche draußen, Sportoption, Barrierefreiheit etc.)
  - ...



Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung – Was gibt es?/Was kann initiiert werden?

...mit der Bitte um Rückmeldung

## ■ Fragestellungen zum Thema „Zusammenarbeit/Synergien“

- Welche **Kooperationen** gibt es? Welche davon sind ein gutes Beispiel dafür, wie Zusammenarbeit beiden/allen Akteuren helfen kann?
- Welche **neuen Kooperationen** würden Sie sich wünschen und welche Kooperationen könnten noch weiter ausgebaut werden?
- Wo gäbe es **Synergieeffekte** oder **gemeinsame Interessen**, z.B. für eine gemeinsame Finanzierung von Räumlichkeiten, Möbeln, Equipment oder gegenseitige Unterstützung mit „Manpower“ bei Veranstaltungen/Festen)
- Gibt es **gemeinsame Veranstaltungen** im Quartier, die durch Kooperationen einen Mehrwert für Oberlar bringen? Welche Veranstaltungen würden Sie sich zusätzlich wünschen?
- ...



Symbolbild „Zusammenarbeit“

(Quelle: Website Adobe Stock)

# Integriertes Handlungskonzept Troisdorf-Oberlar

Beteiligung der „sozial Aktiven“ in Oberlar | Digitale Abfrage

Auszug aus den Unterlagen zur Beteiligung der sozial Aktiven  
(Mai bis Juli 2021)

## Inhalte des Dokuments zur Beteiligung der „sozial Aktiven“ in Oberlar

### 1. Digitaler Meinungsaustausch – So wird´s gemacht!

- Anleitung und Themenschwerpunkte
- Kreis der TeilnehmerInnen/Adressaten

### 2. Hintergründe zum Integrierten Handlungskonzept für den Ortsteil Oberlar

- Ausgangssituation und Rückblick INSEK aus dem Jahr 2016
- Ziele des „neuen“ IHKs
- Ausblick und weiteres Vorgehen

Da die Veranstaltung Pandemie-bedingt leider nicht vor Ort als Workshop stattfinden kann, soll der **Meinungsaustausch in digitaler Form** erfolgen.

Die vorliegende kurze **Präsentation** zeigt, wie der Meinungsaustausch stattfinden soll (siehe 1.) und stellt die **Hintergründe zur Erstellung des „Integrierten Handlungskonzepts (IHK) für den Ortsteil Oberlar“** kurz und kompakt dar (siehe 2.).

Zur besseren Verständlichkeit gibt es auf einzelnen Folien (solche) **farbige Textfelder**, die die Inhalte der eigentlichen **Präsentation ergänzen und besser verständlich machen** sollen.

# 1. Digitaler Meinungs austausch – so wird´s gemacht!

**Hinweis: Die Beteiligung erfolgt digital auf der eigens für die Beteiligung der „sozial Aktiven“ eingerichteten, passwortgeschützten Website:**

**[www.zukunft-oberlar.de/beteiligung](http://www.zukunft-oberlar.de/beteiligung)**

**Passwort: XXXXXXXXXXXX**

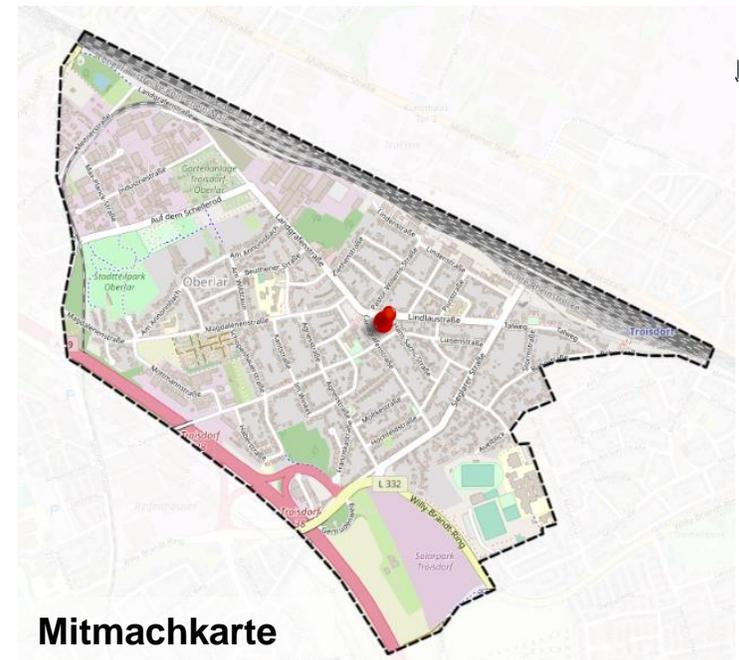
Bitte geben Sie den Link nicht an Personen weiter, die nicht zu den genannten Personenkreisen zählen (s. Folien 5 und 6). Es handelt sich um ein mehrstufiges Beteiligungsverfahren, bei dem sich in einem späteren Schritt jede/r einzelne Troisdorfer Bürger\*in – insbesondere alle Oberlarer\*innen – beteiligen kann/können.

# Integriertes Handlungskonzept Troisdorf-Oberlar

Digitaler Meinungs austausch – So wird´s gemacht!

## Anleitung und Themenschwerpunkte

- Auf der Website gibt es **2 Möglichkeiten der Beteiligung**:
  - 1. eine digitale Mitmachkarte**, auf der Stärken, Schwächen und Ideen für Oberlar räumlich in der Karte verortet und mit einer kurzen Beschreibung versehen werden können
  - 2. drei virtuelle Flipcharts/Pinnwände** zu den Themen
    - **Öffentlicher Raum – Handlungsbedarfe und Ziele**
    - **Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen – Beiträge zur Quartiersversorgung/ Zusatzbedarfe**
    - **Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung – Was gibt es?/Was kann initiiert werden?**
- Zu den 3 Themen wurden zentrale **Leitfragen** und ergänzende **Detailfragen** formuliert. Zu diesen bitten wir Sie um **Rückmeldung/Beantwortung direkt auf der oben genannten Website.**



Mitmachkarte

Öffentlicher Raum – Handlungsbedarf und Ziele	Treffpunkte/Gemeinbedarfseinrichtungen – Beiträge zur Quartiersversorgung	Zusammenarbeit verschiedener Gruppierungen/Synergien in der Nutzung
<p>Welche öffentlichen Plätze/Straßen/(Fuß-/Rad) Wege sind hinsichtlich ihrer Funktion, ihres Erscheinungsbilds und/oder ihrer Aufenthaltsqualität aufzuwerten oder neu zu schaffen? Was soll erhalten bleiben?</p> <p>&gt;&gt; Detailfragen</p>	<p>Welche räumlichen/baulichen (Aufwertungs-/Erweiterungs-/Neubau) Bedarfe gibt es bei den wichtigsten (sozialen) Einrichtungen in Oberlar? Was ist gut und etabliert?</p> <p>&gt;&gt; Detailfragen</p>	<p>Was gibt es?/Was kann initiiert werden? Welche Kooperationen/Synergien/Veranstaltungen gibt es, sind auszubauen oder fehlen?</p> <p>&gt;&gt; Detailfragen</p>
<p>Beschreiben Sie Ihre Einschätzung</p> 	<p>Beschreiben Sie Ihre Einschätzung</p> 	<p>Beschreiben Sie Ihre Einschätzung</p> 

Flipcharts/Pinnwände

Hinweis: Die Beiträge können von den anderen NutzerInnen gesehen und kommentiert werden, sodass eine interaktive Beteiligung möglich ist!

### Kreis der Teilnehmer\*Innen/Adressaten

#### ■ Religion

- Kath. Pfarrgemeinde Heilige Familie Oberlar
- kfd – Katholische Frauengemeinde Deutschland
- Evangelische Kirchengemeinde
- Islamische Union Troisdorf und Umgebung e.V. / Selimiye Moschee
- Christus Centrum Troisdorf

#### ■ Schule & Kindergärten/-tagesstätten

- Europaschule + Förderverein
- Montessori Kinderhaus Troisdorf
- kath. Kindergarten Heilige Familie + Förderverein
- Janosch-Grundschule + Förderverein
- Städtischer Kindergarten + Förderverein

#### ■ Soziale Einrichtungen & Ehrenamt

- Stadt Troisdorf Sozial-und Wohnungsamt für „Haus Oberlar“
- AWO-Oberlar
- Der Paritätische Kreisgruppe Rhein-Sieg-Kreis
- Deutsches Rotes Kreuz
- Freiwillige Feuerwehr Oberlar
- Seniorenbeauftragte der Stadt Troisdorf
- Behindertenbeauftragter der Stadt Troisdorf

#### ■ Sport

- TC „Fidele Sandhasen“
- TTC Rot-Weiß Oberlar
- TuS 07 Oberlar

## Digitaler Meinungs austausch – So wird´s gemacht!

### Kreis der Teilnehmer\*Innen/Adressaten

#### ▪ Brauchtum

- KG „Fidele Sandhasen“
- Schützenbruderschaft „St. Hubertus“
- JGV „Geloog Grön Eck“
- Karneval-Komitee Oberlar

#### ▪ Sonstige Vereine/Institutionen

- Wir in Oberlar
- Ortsring Oberlar
- Oberlarer Freunde
- Werk-Chor HT Troisdorf e.V.
- ELSCH Chor (Eltern-Lehrer-Schüler-Chor) der Gesamtschule Troisdorf
- Kleingärtnerverein Oberlar e.V.

Fehlt hier aus Ihrer Sicht eine sozial aktive Gruppierung/Institution? Dann teilen Sie uns dies bitte zeitnah mit (Ansprechpartner siehe letzte Seite), damit wir diese berücksichtigen können. Danke!

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de

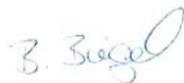


28. März 2022

**Integriertes Handlungskonzept Oberlar**

Sehr geehrter Bürgermeister,

namens der SPD-Fraktion beantragen wir die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes „Integriertes Handlungskonzept Oberlar“ auf die nächste Sitzung des Ortschaftsausschusses Oberlar und im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes einen Bericht der Verwaltung dahingehend, wie der Stand der Umsetzung des integrierten Handlungskonzeptes Oberlar aktuell ist und wann mit einer endgültigen Verabschiedung des Konzeptes aus Sicht der Verwaltung zu rechnen ist.



**Birgit Biegel**  
Stadtverordnete



**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt (Vorlagenersteller) 11605
- sonstige beteiligte Dez./Ämter (Stellungnahme an federführendes Amt) \_\_\_\_\_
- folgenden OE's z.K. 2362
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) OA - Oberlar / St. 203

**SPD FRAKTION TROISDORF**

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODED1RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I

Datum: 29.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0307**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Feuerwehrgerätehaus Oberlar  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022

**Beschlussentwurf:**

**Sachdarstellung:**

Auf die Vorlage DS-Nr. 2021/0479/2 wird verwiesen.

Der zuständige Fachausschuss für öffentliche Einrichtungen wird am 3. Mai 2022 in der Angelegenheit beraten und im Anschluss daran wird eine beratungsfähige Vorlage für den Ortschaftsausschuss vorbereitet.

Auf den beiliegenden Antrag der SPD-Fraktion wird hingewiesen.

Stadt Troisdorf  
 Der Bürgermeister  
 Az: III/37

Datum: 11.05.2021

Vorlage, DS-Nr. 2021/0479/2

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ausschuss für öffentliche Einrichtungen	14.09.2021			
Ortschaftsausschuss Oberlar	15.11.2021			

**Betreff:** Neubau des Feuerwehrhauses in Troisdorf-Oberlar  
 hier: Antrag der SPD-Fraktion vom 14. März 2021

**Beschlussentwurf:**

Das neu zu errichtende Feuerwehrgerätehaus für die Löschgruppe Oberlar soll auf der Grünfläche „Im Zehntfeld / Haberstr.“ entsprechend der Alternative „i)“ errichtet werden.

Der Ortschaftsausschuss Oberlar ist zu beteiligen.

**Auswirkungen auf den Haushalt:**

**Sachdarstellung:**

Der Ausschuss für öffentliche Einrichtungen hat in seiner Sitzung am 6. Juli 2021 folgenden Beschluss gefasst: „Die Verwaltung wird beauftragt, die Alternative d) vorrangig weiter zu verfolgen und das Ergebnis in diesem Fachausschuss vorzulegen. Ebenfalls soll geprüft werden, ob der Vorschlag des Ortschaftsausschusses Oberlar bezüglich der Grundstücke Sieglarer Str./Lindlaustr. berücksichtigt/erweitert werden kann.“

Das vom Ortschaftsausschuss vorgeschlagene Grundstück wird unter Buchstabe „j)“ bewertet. Die aktuellen Sachstände zu den Alternativen „b)“, „c)“, „d)“ und „j)“ sind fett gedruckt.

Der Rat der Stadt Troisdorf hat in seiner Sitzung am 06.05.2021 den Antrag der SPD-Fraktion vom 14.03.2021 in den zuständigen Ausschuss für öffentliche Einrichtungen verwiesen.

Das neue Feuerwehrgerätehaus (FwGH) muss entsprechend der einschlägigen DIN-Vorschriften errichtet und betrieben werden können. Das zugehörige Grundstück muss eine Größe zwischen 2.000 und 2.500qm haben. Es sollte die Möglichkeit zur Errichtung von min. drei Stellplätzen für Feuerwehrfahrzeuge vorhanden sein. (Aufgabenerweiterung zur Förderung des Ehrenamtes)

9

Es müssen ausreichend Parkplätze vorhanden sein (Anzahl der Sitzplätze in den Fahrzeugen, d.h. aktuell mind. 18 Stellplätze. Zudem sollte es in einem Umkreis von maximal 500 m vom jetzigen Standort entfernt sein, um die Erreichbarkeit der Feuerwehrangehörigen in angemessener Zeit zu gewährleisten (Notwendigkeit zur Einhaltung der Hilfeleistungsfrist im Ortsteil). In der Anlage 1 sind Radien von 300 m und 500 m eingezeichnet.

Es wurden bereits mehrere potentielle Standorte geprüft.

a) Acker Magdalenenstr. / Mottmannstr.

Liegt deutlich außerhalb des 500 m Radius. Zusätzlicher Nachteil ist die Zufahrt vom Ortskern durch eine Tempo-30-Zone.

b) Landgrafenstr. Freifläche bei Einfahrt „Auf dem Schellerod“

Liegt außerhalb des 500 m Radius. Kein städtisches Eigentum. Kontaktaufnahme mit Eigentümer, bisher kein Ergebnis. **Die Fläche ist als Erweiterungsfläche für ein bestehendes Unternehmen vorgesehen und steht zum Ankauf nicht zur Verfügung.**

c) Ehem. Tankstellengelände

Aus Sicht der Feuerwehr von der Lage her ein ideales Grundstück. Kein städtisches Eigentum. Kontaktaufnahme mit Eigentümer, bisher kein Ergebnis. Bei ehemaligen Tankstellengeländen ist mit Altlasten zu rechnen. **Aufgrund bestehender langfristiger Verpachtung besteht seitens der Eigentümerin kein Verkaufsinteresse.**

d) Grünfläche neben ehem. Tankstelle

Aus Sicht der Feuerwehr von der Lage her ebenfalls ein ideales Grundstück. Kein städtisches Eigentum. Das gesamte Grundstück gilt als Altlastenverdachtsfall.

**Das Grundstück bzw. die benötigte Teilfläche steht mit Stand Ende Juli 2021 für einen Ankauf durch die Stadt Troisdorf nicht zur Verfügung, da die Eigentümerin beabsichtigt, das gesamte Gelände an einen Dritten zu veräußern. Ob zu einem späteren Zeitpunkt die benötigte Teilfläche erworben werden kann, ist mehr als fraglich. Der in Aussicht genommenen Standort im altlastenbelasteten Biotop ist bautechnisch allerdings auch äußerst schwierig. Es handelt sich um eine problematische Altlast, die in der Wassergewinnungsanlage Zündorf zu Verunreinigungen führt.**

**Sollte man diese Fläche verfüllen, stellt sich zum einen die Frage der ausreichenden Verdichtung und Standfestigkeit für eine Bebauung. Zum anderen entfielen mit einer Verfüllung der ggfs. notwendige unmittelbare Zugriff auf Altlast, wenn von ihr konkrete Gefahren ausgehen. Zudem handele sich um eine ökologische Fläche, deren Rodung sicher auch einer besonderen Betrachtung unterliegt.**

e) Angebot eines Unternehmers an der „Landgrafenstr.“

Kein Gerätehaus nach Norm. Parkplätze, Übungsgelände und Gebäude liegen zu weit auseinander. Angebot musste daher seitens der Stadt abgelehnt werden.

f) Gebäude der ehem. Bahnschule

Gebäude entspricht nicht den Vorgaben der Norm für Gerätehäuser, erheblicher Aufwand es anzupassen. Ankauf durch die Stadt Troisdorf eher unwahrscheinlich.

10

Aufwand es anzupassen. Ankauf durch die Stadt Troisdorf eher unwahrscheinlich.

Darüber hinaus könnten noch folgende Liegenschaften als neuen Standort in Frage kommen.

g) Park- und Marktplatz gegenüber dem jetzigen Standort  
Sofern man auf diesen Platz verzichten könnte, wäre dies ein idealer Standort.

h) Spielfläche „Adam-Riese-Str. / Pestalozzistr.“  
Fläche ist im städtischen Eigentum und ca. 1.700 m<sup>2</sup> groß. Liegt innerhalb des 300 m Radius. Im BPlan als Spielplatz ausgewiesen (Anlage 2). Aufgrund des Zuschnitts müsste die tatsächliche Bebaubarkeit noch geprüft werden.

i) Grünfläche „Im Zehntfeld / Haberstr.“  
Liegt gerade noch im 500 m Radius. Städtisches Eigentum. Gesamtgröße ca. 7.400 m<sup>2</sup>, eine passende Teilung wäre möglich (Anlage 3).

**j) Parkplatz und Wohnhaus „Sieglarer Straße/Lindlaustraße“**  
**Die beschriebene Fläche erfüllt weder von der Größe noch vom Zuschnitt her die Anforderungen, um dort ein DIN-gerechtes Feuerwehrgerätehaus bauen und betreiben zu können. Um dies jedoch zu ermöglichen, müssen weitere Liegenschaften erworben und die bestehenden Wohnhäuser abgerissen werden (siehe beigefügte Anlagen). Die vom Ortschaftsausschuss vorgeschlagene Alternative ist nach Auffassung der Verwaltung in absehbarer Zeit nicht umsetzbar und sollte daher nicht weiter verfolgt werden.**

**Fazit:**

**Die Verwaltung empfiehlt, die Alternativen a) bis f) nicht weiter zu verfolgen. Die Alternativen „g)“ und „h)“ wurden bereits im Rahmen der Beratung durch den Fachausschuss am 6. Juli abgelehnt, so dass letztlich nur Alternative „i)“ übrigbleibt und zur Entscheidung ansteht.**

Der Fachausschuss wird gebeten, über die weitere Vorgehensweise zu beraten und die Verwaltung entsprechend zu beauftragen.

Aufgrund der obigen Sachdarstellung hat sich die beantragte Verhandlungsaufnahme mit dem im SPD-Antrag benannten Unternehmer (Anlage 4) im Punkt 1 (Gründerwerb vom Unternehmer und Bau durch die Stadt) zunächst erledigt.

Punkt 2 des Antrages (siehe Alternative e); Bau durch den Unternehmer und Ankauf durch die Stadt) hat sich insoweit erledigt. Da ein Feuerwehrgerätehaus über mehrere Jahrzehnte genutzt wird, ist eine Anmietung immer unwirtschaftlicher als ein im Eigentum bestehendes Gebäude. Daher sollte der Punkt 3 nicht weiterverfolgt werden, zumal durchaus geeignete Alternativen bestehen.

In Vertretung

  
Horst Wende  
Beigeordneter und Stadtkämmerer.



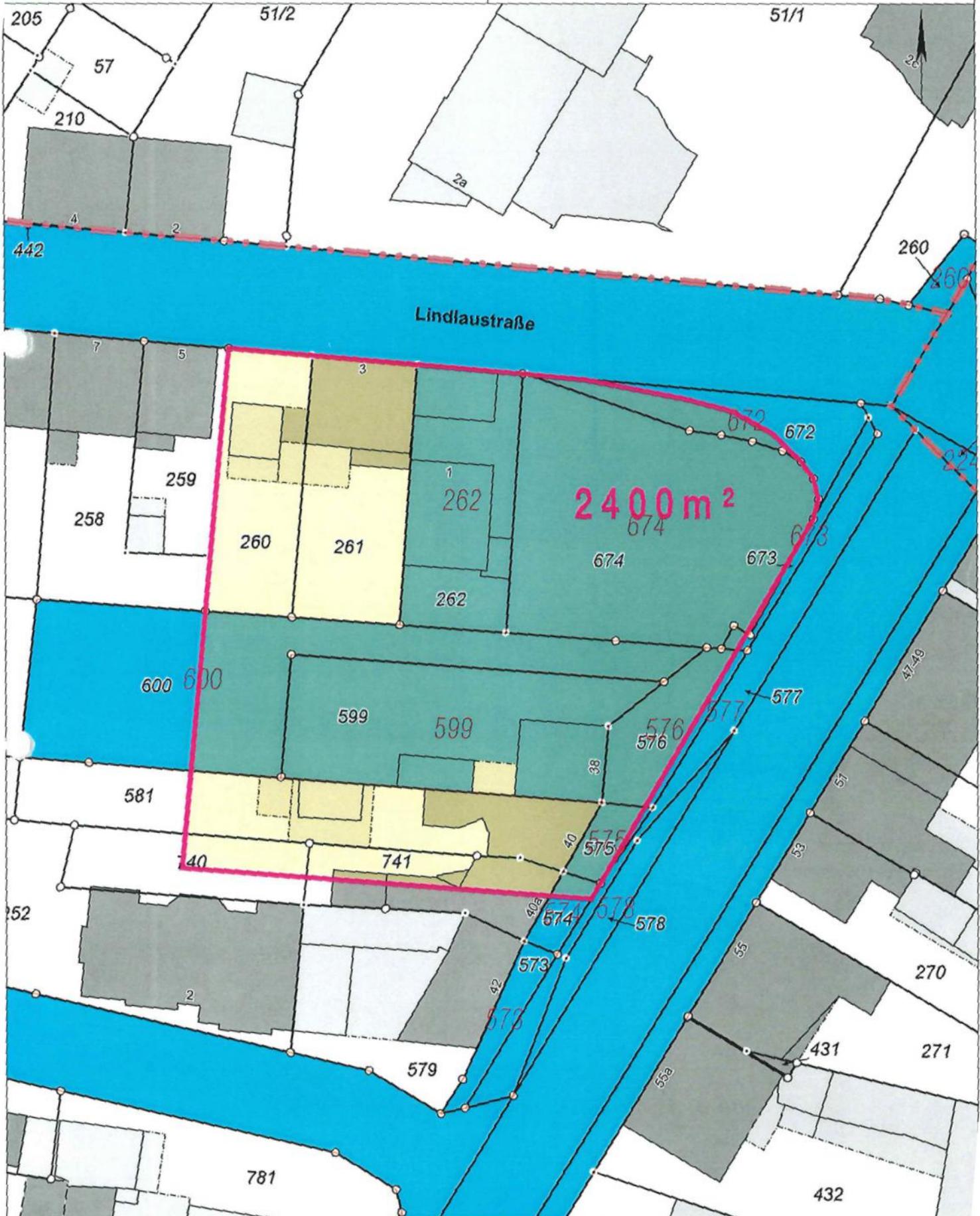
Auszug aus dem Geoinformationssystem

Gemarkung : Sieglar  
Flur : 2  
Flurstück : 262  
ALKIS-Stand : 07/2021



Troisdorf, 09.08.2021

Maßstab 1:500



Auszug aus dem Geoinformationssystem

Gemarkung :

Flur :

Flurstück :

ALKIS-Stand : 07/2021

Troisdorf, 09.08.2021

Maßstab 1:500



Vervielfältigungen für eigene, nicht gewerbliche Zwecke zugelassen.

Vervielfältigungen für andere Zwecke, Veröffentlichungen oder deren Weitergabe an Dritte nur mit besonderer Genehmigung.

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus

per Mail: buergermeister@troisdorf.de



28. März 2022

**Feuerwehrgerätehaus Oberlar**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

namens der SPD-Fraktion beantragen wir für die nächste Sitzung des  
Ortschaftsausschusses Oberlar die Aufnahme eines Tagesordnungspunktes  
„Feuerwehrgerätehaus Oberlar“ und im Rahmen dieses Tagesordnungspunktes einen  
Bericht der Verwaltung darüber, an welcher Stelle das zukünftige  
Feuerwehrgerätehaus in Oberlar errichtet werden soll und, soweit das möglich ist, eine  
Bewertung insbesondere über die verkehrlichen Auswirkungen der Standortwahl.

**Birgit Biegel**  
Stadtverordnete

**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt III/61  
(Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. 23/10/1
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) OA - Oberlar / St 203

**SPD FRAKTION  
TROISDORF**

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODED1RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

[spd-troisdorf.de/fraktion](http://spd-troisdorf.de/fraktion)

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I

Datum: 29.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0305**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Höhenkontrolle für LKW vor der DB Unterführung Sieglarer Straße  
Antrag der Fraktion DIE FRAKTION vom 29. März 2022

**Beschlussentwurf:**  
nach Beratung

**Sachdarstellung:**  
Auf den beiliegenden Antrag der FRAKTION wird verwiesen.

**DIE FRAKTION  
 UWG REGENBOGEN und DIE PARTEI im RAT der STADT TROISDORF  
 RATHAUS, Kölner Str.176, 53840 TROISDORF  
 Tel.:02241-900765 / Fax:02241-900766**

29.3.2022

Herrn  
 Bürgermeister Biber  
 - per Mail

**Stadt Troisdorf**  
 Der Bürgermeister  
 Eing. 29. März 2022  
*B*

Betreff: Sitzung des Ortschaftsausschusses Oberlar am 12.4.2022  
 hier: ANTRAG

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister,**

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrags in die TO der o.a. Sitzung:

**Beidseitige elektronische HÖHENKONTROLLE und Bau zweier massiver Brückenkonstruktionen als Ersatz der jetzigen Schilderbrücke(n) vor der DB Unterführung Sieglarer Straße**

**Beschlussentwurf:**

Der Ortschaftsausschuss Oberlar bittet den MoBau-Ausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, zusammen mit der DB eine Planung für den Bau zweier massiver Brückenkonstruktionen vor und hinter der DB Unterführung Sieglarer Straße zu initiieren, die auch eine beidseitige elektronische Höhenkontrolle beinhaltet.

**Begründung:**

Immer wieder – zuletzt am 28.3.2022 – fahren sich Lkw (beidseitig – aktuell vorwiegend aus Richtung Sieglar/ Oberlar) in der Unterführung fest, weil sie die Höhenbeschränkungen missachten. Das labile System der Schilderbrücke(n) hat immer nur mäßigen Erfolg gezeitigt. Um zu verhindern, dass auch das gesamte Unterführungs-/ Brückensystem mit den DB-Gleisen in Mitleidenschaft gezogen wird, ist nun ein entschiedenes Handeln notwendig. Um die Kosten, die eine beidseitige elektronische Höhenkontrolle inkl. massiver Brückenkonstruktionen jeweils vor Einfahrt in die DB-Unterführung verursacht, zu ermitteln und eine Kostenteilung/ Kostenbeteiligung der DB, des Bundes und/ oder des Landes zu eruieren, ist die Verwaltung gefordert.

Mit freundlichen Grüßen

*H. L. Müller*  
 Hans Leopold Müller  
 Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/ -anfrage**

- federführendes Dezernat/Amt II/OT  
 (Vorlagenersteller)
- sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
 (Stellungnahme an federführendes Amt)
- folgenden OE's z.K. 23/01
- Ausschuß/Rat (Schriftführung) OA -Oberlar / FRB

# Sonstiges

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Co-I/RB/Ne

Datum: 24.03.2022

**Vorlage, DS-Nr. 2022/0300**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Seniorenveranstaltung am 14.09.2022

**Beschlussentwurf:**  
nach Beratung

**Sachdarstellung:**

Auf Vorschlag der Ausschussvorsitzenden des Ortschaftsausschusses Oberlar Frau Biegel wurde dieser Tagesordnungspunkt auf die Sitzung mit aufgenommen.

In der letzten Sitzung des Ortschaftsausschusses Oberlar am 15.11.2021 wurde folgender Beschluss gefasst:

*Der Ortschaftsausschuss Oberlar beschließt, für die Seniorenveranstaltung am 14.09.2022 die „Oberlarer Freunde“ als Veranstalter zu beauftragen.*

# **Mitteilungen**

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Co-I/RB-Rw

Datum: 17.11.2021

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2021/1487**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Mitte				
Ortschaftsausschuss Oberlar				
Ortschaftsausschuss Sieglar				
Ortschaftsausschuss FWH				
Ortschaftsausschuss Spich				

**Betreff:** Unterschied zwischen Ortsvorsteher und Ortschaftsausschuss

**Mitteilungstext:**

Mit Beginn der neuen Ratsperiode 2020 bis 2025 hatte der neu gewählte Rat in 5 Ortsteilen (Mitte, Spich, FWH, Sieglar, Oberlar) anstelle der früheren Ortsvorsteher nunmehr neue Ortschaftsausschüsse gebildet und eingerichtet. Damit hat sich der Rat der Stadt Troisdorf in den betroffenen Ortsteilen für eine rechtlich andere Form der Mitwirkungsmöglichkeiten der Ortschaften entschieden. Mit den neuen Ortschaftsausschüssen ist nämlich nicht (!) eine einfache Aufgabenübertragung der früheren Ortsvorsteher auf die jetzigen Ortschaftsausschüsse oder deren Vorsitzende verbunden. Bereits im Rahmen der Diskussion zur Einrichtung der Ortschaftsausschüsse hatte die Verwaltung auf diese gravierenden Auswirkungen hingewiesen (vgl. Vorlage zur Ratssitzung 17.11.2020, DS-Nr. 2020/0660/2).

Aus gegebenem Anlass sollen hiermit kurz die unterschiedlichen Funktionen erläutert werden, um zukünftig Missverständnisse zu vermeiden:

Ortsvorsteher sind in Troisdorf zu Ehrenbeamten ernannt worden. Sie sind insoweit befugt, für ihren zuständigen Ortsteil bestimmte Aufgaben im Auftrag des Bürgermeisters zu übernehmen. Insbesondere bestimmte Repräsentationsaufgaben können von den Ortsvorstehern im Auftrage des Bürgermeisters übernommen werden. In diesem Rahmen vertreten Ortsvorsteher damit die Stadt Troisdorf und können auch entsprechend in der Öffentlichkeit auftreten.

Dem gegenüber sind weder die Mitglieder der Ortschaftsausschüsse noch deren Vorsitzende Ehrenbeamte. Deshalb können sie auch keine mit der Funktion eines Ehrenbeamten verbundene Aufgaben übernehmen; insbesondere können sie in der Öffentlichkeit nicht als Vertreter der Stadt Troisdorf oder des Bürgermeisters auftreten oder entsprechende Repräsentationsaufgaben ausfüllen. Diese werden seitdem vom Bürgermeister selbst oder seinen ehrenamtlichen Stellvertretern übernommen, die vom Rat der Stadt Troisdorf gewählt wurden.

Die Ortschaftsausschüsse sind rechtlich gesehen – von einigen wenigen Verfahrensregelungen abgesehen – reguläre Ratsausschüsse; auch deren Vorsitzende haben keine Sonderstellung gegenüber den Vorsitzenden der sonstigen Ratsausschüsse. Ihnen kommt eine rein innerorganisatorische Funktion zu, die die Arbeitsfähigkeit und Arbeitsweise des Ausschusses sicherstellen soll. Eine Repräsentation nach außen ist nicht vorgesehen. Insofern beschränken sich die Zuständigkeiten der Ortschaftsausschüsse auf die in § 3 der Hauptsatzung der Stadt Troisdorf genannten Angelegenheiten.

Eine von außen an die Vorsitzenden oder Mitglieder der Ortschaftsausschüsse herangetragene Bitte zur Übernahme einer eher repräsentativen Aufgabe ist an den Bürgermeister weiter zu verweisen; für repräsentative Aufgaben steht dieser zusammen mit den stellvertretenden Bürgermeistern gerne zur Verfügung.

Handwritten signature in blue ink, reading "Alexander Biber".

---

Alexander Biber  
Bürgermeister

**Stadt Troisdorf**  
 Der Bürgermeister  
 Az: Col/RB/Ne

Datum: 17.01.2022

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/0056**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Standort der Glascontainer und Altkleidercontainer

**Mitteilungstext:**

Anfrage vom 30.08.2021:

*Der Ortschaftsausschuss Oberlar bittet die Verwaltung ein Augenmerk darauf zu werfen, ob man in der Sieglarer Straße/Ecke Lindlaustraße die Glascontainer und Altkleidercontainer sicherer und besser abstellen kann (nicht auf dem Bürgersteig).*

Anfrage von Herrn Knobloch am 15.11.2021:

*Herr Prof. Knobloch fragt nach, warum die Kleidercontainer Ecke Sieglarer Straße und Lindlau Straße nicht umgesetzt worden seien.*

**Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung hat den Standort der Container erneut überprüft. Grundsätzlich bestünde die Möglichkeit, die Altglas- und Altkleidercontainer in der Lindlaustraße ein paar Meter nach hinten, auf den öffentlichen Parkplatz zu versetzen. Hierfür würden jedoch mindestens zwei häufig genutzte Stellplätze wegfallen. Um Schäden an geparkten Fahrzeugen zu vermeiden und eine problemlose Andienung durch Bürger\*innen auf der Vorder- und Rückseite der Container, aber auch durch den Aufsteller zwecks Entleerung zu gewährleisten, müsste dauerhaft ausreichend Platz rund um die Container freigehalten werden.

Der derzeitige Aufstellort hingegen lässt, wie auf den beigefügten Bildern zu erkennen ist, einerseits eine Andienung von beiden Seiten zu ohne das Parkangebot in Oberlar einzuschränken und bietet andererseits eine ausreichende Restwegbreite, sodass der Gehweg weiterhin von Fußgängern genutzt werden kann. Eine Umsetzung der Container vom Gehweg auf die dahinterliegende Parkfläche scheint, mit Blick auf die ohnehin angespannte Parksituation, im Ergebnis nicht zielführend.

Die beigefügten Fotos geben Auskunft über die Situation vor Ort.



**Stadt Troisdorf**  
 Der Bürgermeister  
 Az: Col/RB/Be

Datum: 05.01.2022

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/0020**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Friedrich-Wilhelms-Hütte	17.02.2022			
Ortschaftsausschuss Sieglar	22.02.2022			
Ortschaftsausschuss Mitte	15.03.2022			
Ortschaftsausschuss Spich	16.03.2022			
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Fachstelle für bürgerschaftliches Engagement im Amt für Soziales, Wohnen und Integration

**Mitteilungstext:**

Mit dem Beschluss zur Veröffentlichung der Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen hat der Landtag die Bedeutung des Bürgerschaftlichen Engagements für ein lebendiges und vielfältiges Miteinander in Nordrhein-Westfalen in den Mittelpunkt gerückt.

Als Leitideen werden folgende Ziele genannt:

- Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements durch verbesserte Rahmenbedingungen
- Gewinnung neuer Engagierter
- Gestaltung einer solidarischen und vielfältigen Gesellschaft, an der jeder teilhaben kann.

Die Stadt Troisdorf hat im Sozial- und Wohnungsamt bereits verschiedene Maßnahmen zum bürgerschaftlichen Engagement umgesetzt:

2015 – fortlaufend	Gründung des Netzwerkes Integration
16.10.2017 Bonn	Engagementkongress NRW
16.10. 2017 -11.12.2018	KSI Siegburg Teilnahme an der 4. Entwicklungswerkstatt zum Bürgerschaftlichen Engagement
06.12.2017 Düsseldorf	Beitritt zum Kommunen-Netzwerk NRW
15.03.2019 Troisdorf	Tag des Ehrenamtes – CSR durch Unternehmen
30.03.2019 Siegburg	Teilnahme an der Regionalveranstaltung im Entwicklungsprozess der Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen
2017 – fortlaufend	Teilnahme an diversen Veranstaltungen der Staatskanzlei im Kommunen-Netzwerk NRW

Der Betrieb von Stadtteilzentren sowie die gemeinwesenorientierte Zusammenarbeit mit Trägern und Einrichtungen sowie die Förderung von Vereinen gliedert sich in die Gestaltung einer solidarischen und vielfältigen Gesellschaft, an der jeder teilhaben kann, ein und kann dazu beitragen, die mit dem demografischen Wandel verbundenen Anforderungen generationsübergreifend zu bewältigen. Bestehende Einrichtungen, Träger und Vereine sind hierbei zu berücksichtigen.

Das Zusammenwirken von Haupt- und Ehrenamtlichen ist einer der Kernfaktoren für zukunftsfestes Engagement in Nordrhein-Westfalen. Professionalisierung in Form von Kompetenzentwicklung muss die Grenzen des Ehrenamtes, die Grenzen persönlicher, fachlicher, rechtlicher und engagementpolitischer Natur beachten. Aufgaben, Spielräume und Verantwortungsumfang Ehrenamtlicher müssen immer wieder gemeinsam geprüft und gegebenenfalls neu ausgehandelt werden. Die Gewinnung neuer Engagierter, deren Begleitung und Ausbildung sowie die Abgrenzung der hauptamtlichen gegenüber den ehrenamtlich zu erledigenden Aufgaben erfordert schriftlich fixierte Rahmenbedingungen, die konzeptionell aufzubereiten sind. Dazu trägt ein gut ausgebautes Freiwilligenmanagement bei. So kann eine schleichende „Verhauptamtlichung“ im Sinne einer Verlagerung von Tätigkeiten bezahlter Fachkräfte auf Ehrenamtliche vermieden werden. Engagierte erlangen Klarheit über ihre Handlungsspielräume, Hilfen und die Abgrenzung zur Tätigkeit von angestellten Mitarbeitenden.

Zur Entwicklung eines Konzeptes für gemeinwesenorientierte Stadtteilarbeit und dessen Umsetzung wurde die Einrichtung einer „Fachstelle für Bürgerschaftliches Engagement“ im Umfang einer Vollzeitstelle beschlossen, die im Januar 2022 besetzt wurde. Die für die jeweiligen Stadtteile relevanten Teile des Konzeptes sowie hiermit verbundene Fördermöglichkeiten für in den Stadtteilen verankerte Engagierte, sei es in Vereinen oder selbst organisierten Gruppen, neuen Stadtteilzentren oder bestehenden Einrichtungen werden seitens der Fachstelle vorbereitet und unter Beteiligung der Ortsausschüsse dem Ausschuss für Bürger\*innenbeteiligung, Digitalisierung, Beteiligungssteuerung und Verbraucherschutz zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

In Vertretung

---

Tanja Gaspers  
Erste Beigeordnete

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: Co-I/RB/Ne

Datum: 24.03.2022

**Mitteilungsvorlage, DS-Nr. 2022/0303**

öffentlich

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Sitzung am:</b>	<b>Ja</b>	<b>Nein</b>	<b>Enth.</b>
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Finanzielle Mittel des Ortschaftsausschusses

**Mitteilungstext:**

Nach Beschluss im Haupt- und Finanzausschuss (anstelle des Rates am 27.04.2021), stehen für die Ortschaftsausschüsse neben den Mitteln für Seniorensitzungen, finanzielle Mittel für Brauchtumpflege und zur Pflege des Ortsbildes im Haushaltsjahr 2021/2022 zur Verfügung.

Alte Mittel aus 2021 sind verbraucht und stehen nicht mehr zur Verfügung.

Im Kalenderjahr 2022 stehen dem Ortschaftsausschuss Oberlar folgende Mittel zur Verfügung:

<b>Brauchtumpflege</b>	<b>996,33 Euro</b>
<b>Pflege des Ortsbildes</b>	<b>795,00 Euro</b>
<b>Seniorensitzungen</b>	<b>2.680,66 Euro</b>

Im Auftrag

---

Heike Linnhoff  
Co-Dezernentin

# **Anfragen**

**Stadt Troisdorf**  
Der Bürgermeister  
Az: I/Co I/RB/Ne

Datum: 30.03.2022

**Anfrage, DS-Nr. 2022/0320**

öffentlich

Beratungsfolge	Sitzung am:	Ja	Nein	Enth.
Ortschaftsausschuss Oberlar	12.04.2022			

**Betreff:** Bundesbahnschule und Flüchtlingssituation  
Antrag der SPD-Fraktion vom 28. März 2022

**Sachdarstellung:**

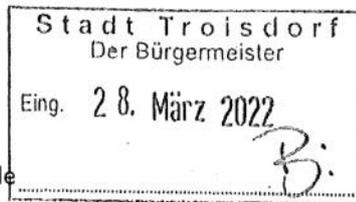
Auf den beiliegenden Antrag der SPD-Fraktion wird verwiesen.

Antwort von Amt 50:

Die Unterbringung von ukrainischen Flüchtlingen im Gebäude Haus 7 der ehemaligen Bahnschule erfolgt sukzessive seit dem 28.03.2022. Haus 7 ist für die Belegung mit 100 Personen vorgesehen.

SPD FRAKTION TROISDORF Kölner Straße 176 / 53840 Troisdorf

An den  
Bürgermeister der Stadt Troisdorf  
Herrn Alexander Biber  
Rathaus



per Mail: buergermeister@troisdorf.de

28. März 2022

**Bebauung des Geländes der ehemaligen Bundesbahnschule**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

In diesem Zusammenhang bitten wir auch um einen Bericht darüber, wieviel Flüchtlinge in der ehemaligen Bundesbahnschule untergebracht werden sollen und ob und wenn ja in welchem Umfang über die in der Bundesbahnschule untergebrachten und/oder unterzubringen Flüchtlinge nach Oberlar kommen sollen.

*B. Biegel*  
**Birgit Biegel**  
Stadtverordnete

*Harald Schliekert*  
**Harald Schliekert**  
Fraktionsvorsitzender

**Rats-/ Ausschuss-/ Bürger-/ -antrag/-anfrage**

- \* federführendes Dezernat/Amt III 601  
(Vorlagenersteller)
- \* sonstige beteiligte Dez./Ämter \_\_\_\_\_  
(Stellungnahme an federführendes Amt)
- \* folgenden OE's z.K. 23 601
- \* Ausschuß/Rat (Schriftführung) CA - Gärten / SE PD

SPD FRAKTION  
TROISDORF

T +49 2241 900-770  
F +49 2241 900-880  
fraktion@spd-troisdorf.de

Kölner Straße 176  
53840 Troisdorf

VR-Bank Rhein-Sieg eG  
BIC GENODE33RST  
IBAN DE69 3706 9520 1302 0620 28

spd-troisdorf.de/fraktion